

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Tom123“ vom 21. Juni 2022 11:00**

Eine Re-Infektion ist aus meiner Sicht sicherlich sehr unwahrscheinlich. Es wäre etwas anderes, wenn beide sich woanders angesteckt haben und ggf. unterschiedliche Varianten haben. Die genese Personen hatte ja den Virus in sich und entsprechend Antikörper gebildet, um ihn zu bekämpfen. Das nun ein relativ kleiner Eintrag durch die andere Person ausreicht, damit die Krankheit erneut ausbricht ist eher unwahrscheinlich. Eher wird sie trotz negativem Schnelltest noch eine Menge des Virus in sich haben. Tatsächlich ist die Gefahr sich in den ersten 3 Monate nach einer Genesung erneut zu infizieren relativ gering. Bei den Fällen, die es gab, geht man oft davon aus, dass tatsächlich die erste Infektion noch nicht vollständig besiegt wurde. Eine reelle Gefahr besteht dann, wenn ich mich beispielsweise im Urlaub mit Delta angesteckt habe und dann zu Hause noch in Kontakt mit Omikron komme.

Das ist natürlich ohne Gewähr und nur meinen Laien-Wissen. Aber so habe ich mir das damals nach der Infektion erklären lassen bzw. nachgelesen.